

UMWELTBONUS

Zertifiziert mit dem eco-Institut Label – ein **Umweltvorteil, den wir mit dem Vorreiterprodukt für ökologische Fugenmaterialien bieten.**

- Sicherheit und gesundheitliche Unbedenklichkeit durch umfassende Emissions- und Schadstoffprüfungen
- Gesundere Produkte und damit geringere Schadstoffbelastung im eigenen Wohnumfeld
- Gesundheitlich unbedenkliches Produkt für den Anwender, Einbauer, Kunden, etc.

EINFACHE VERARBEITUNG

Trocken einkehren und nach sorgfältiger Pflaster- oder Plattenoberflächenreinigung, ausreichend wässern, **kein Vormischen oder Einschlämmen!** Fugensanierungen sind jederzeit unkompliziert möglich.

KEINE SCHLEIERBILDUNG

Bei sachgerechter Anwendung entstehen **keine Schleier auf der Oberfläche.**

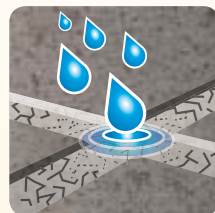
LAGERFÄHIGKEIT

Bei trockener und sachgerechter Lagerung ist die Lagerfähigkeit, **auch von angebrochenen Säcken, unbegrenzt.** Der Fugensand härtet nicht im Sack aus.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

Trockene Steinoberfläche und ab 2 °C Außentemperatur. Fugenbreiten ab 1 mm bieten hohen Wirkungsgrad und vielseitige Einsatzmöglichkeiten. Ein **Schutz** der verfugten Flächen **vor Niederschlag ist nicht notwendig!**

SELBSTINSTANDSETZUNG DER FUGE



Durch Regen (Feuchtigkeit) wird das Bindemittel erneut aktiviert und Mikrorisse in der Fuge schließen sich.

Hinweis zur Pflege und Reinigung von mit STONES ECO FUGENSAND verfugten Steinflächen:

STONES ECO FUGENSAND hat die Eigenschaft, bei Feuchtigkeitszugabe wieder „flexibel“ zu werden. Aus diesem Grund empfehlen wir, bei mit STONES ECO FUGENSAND verfugten Flächen auf die Benutzung eines Hochdruckreinigers zu verzichten. Der harte Wasserstrahl kann den Fugenschluss beschädigen und das Fugenmaterial lösen bzw. aus der Fuge spülen. Reinigen Sie die Steinoberfläche besser mit einem geeigneten, handelsüblichen chlor- und säurefreien Steinreiniger oder kehren Sie diese bei trockener Steinfläche einfach nur mit einem Besen ab. So schonen Sie die Fugen und auch die Steinoberfläche, die in der Regel bei einem Hochdruckreinigereinsatz aufraut und in der Folge in kürzeren Abständen verschmutzen wird. Aus diesem Grund ist es auch ratsam, besonders bei imprägnierten oder beschichteten Platten keinen Hochdruckreiniger anzuwenden. Bitte bedenken Sie, dass der Hochdruckreiniger gegebenenfalls auch die ungebundene Bettung beschädigen und die Steine unterspülen kann.

Abweichungen in Struktur und Farbe des Fugenmaterials bleiben vorbehalten, soweit sie in der Natur der verwendeten Materialien liegen und handelsüblich sind.

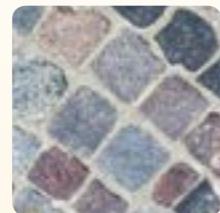
Regen oder ein konzentrierter Wasserstrahl kann ein natürliches Absanden verstärken und dadurch angrenzende waagerechte und senkrechte Flächen verschmutzen.

Achtung, wischen Sie bitte Ihre Steinflächen zur Reinigung grundsätzlich nicht mit einem feuchten Lappen. Sie wischen gegebenenfalls Fugensand aus den Fugen und verschmutzen so Ihre Steinfläche. Verfugte Steinflächen sind nicht für feuchte Reinigung geeignet. Verwenden Sie nachträglich keine Imprägnierungs- oder Versiegelungsmittel. Wichtig: Beachten Sie unsere ergänzenden Pflege- und Reinigungshinweise bzw. Produktinformationen unter: www.stones-baustoffe.de

herkömmlicher Fugensand



mit STONES ECO FUGENSAND



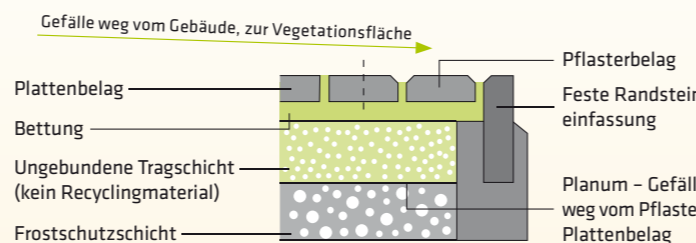
Der **SOLID GREEN BINDER** erhöht den pH-Wert des Fugenmaterials. Durch den natürlichen Vorgang wird eine **Bewuchshemmung** für anwurzelnde Unkräuter erzeugt.

PRODUKTINFORMATIONEN – Hinweis zur Anwendung

Eine dauerhaft feste Randeinfassung der Steine und Platten ist grundsätzlich **notwendig, um eine mögliche Verschiebung nach außen im flexiblen Zustand der Fuge zu verhindern. Die Randeinfassung verhindert auch das Eindringen von Nässe aus dem umliegenden Erdreich in den Belag.** Erfahrungen haben gezeigt, dass es selten Effekte bei bestimmten Gesteinsarten gibt, wie zum Beispiel Natursteine, Klinker und Kunststeine, bei denen der Fugensand im Stein besondere Reaktionen, wie z. B. dunkle Ränder oder helle Schleier hervorrufen kann. Deshalb ist es erforderlich, bei kritischen Gesteinsarten eine Probeplatte mit einer Liegezeit von mehreren Tagen anzulegen. Die Probeplatten gelten als Referenzflächen. Zusätzlich muss bei kritischen Gesteinsarten auf eine besonders sorgfältige Umsetzung unserer Einbauempfehlung geachtet werden (Gründliches Abblasen der Fläche und starkes Wässern). Die Verarbeitung des Fugensandes liegt außerhalb unserer Verantwortung. Wir haften nur für die gleichbleibende Qualität unseres Produktes. Grundsätzlich sind eigene Vorversuche auf Eignung des Produktes zu unternehmen. Um eine Reduzierung der normalen Staubbentwicklung beim Ausschütten des Fugensandes zu erreichen, empfehlen wir diesen Vorgang in geringer Höhe über der zu verfugenden Fläche auszuführen.

In Abhängigkeit von örtlichen Gegebenheiten und Nutzungsgrad der verfugten Fläche, kann eine Nachbearbeitung der Fugen nach ca. 2–3 Jahren erforderlich werden. Sollte die Fugenfüllung beschädigt, abgenutzt oder verschmutzt sein, dann entfernen Sie gegebenenfalls lose Materialreste und Verunreinigungen. Fugen Sie dann **STONES ECO FUGENSAND** entsprechend der Einbauempfehlung nach. Das neue Fugenmaterial wird sich mit dem bestehenden Material wieder kraftschlüssig verbinden.

WASSERDURCHLÄSSIGER UNTERBAU



EINBAUEMPFEHLUNG

STONES ECO FUGENSAND · Für Fugen 1–20mm · ab 3cm Steinstärke



Einfegen



Rütteln



Reinigen



Wässern/Wassernebel



5–10 Minuten



Wässern/Sättigen

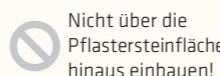
Hinweis: Wir empfehlen Bettungsmaterial bis 0–5mm Grobkorn mit max. 5% Feinanteil nach TL-Pflaster StB 06.3.22.

1. Sorgen Sie dafür, dass die Stein- und Plattenoberflächen sauber und trocken sind. Schütten Sie den Fugensand aus geringer Höhe auf die Oberfläche. Verteilen Sie **STONES ECO FUGENSAND** mit einem Besen über die Steine. Füllen Sie die Fuge vollständig mit **STONES ECO FUGENSAND**.

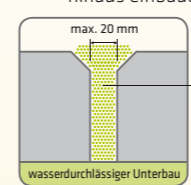
2. Rütteln Sie grundsätzlich die Pflasterfläche ab (Rütteln nur bei dafür geeigneten Steinsorten – bei Unsicherheit befragen Sie vorher ihren Lieferanten zur Eignung). Bei Platten oder nicht für das Abrütteln geeigneten Pflastersteinen, sorgen Sie durch Klopfen mit z. B. einem Gummihammer an den Rändern dafür, dass die Fuge sich vollständig mit **STONES ECO FUGENSAND** füllt. Falls erforderlich, die Fugen danach auffüllen.

3. Reinigen Sie die Oberfläche mit einem Laubbläser und entfernen überflüssiges Fugenmaterial. Bei Vernachlässigung der Reinigung können Rückstände die Steinoberfläche verschmutzen.

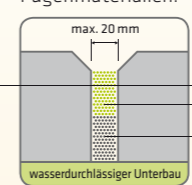
4. Mit feinem Wassernebel den **STONES ECO FUGENSAND** anfeuchten.



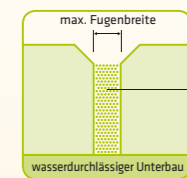
Nicht über die Pflastersteinfläche hinaus einbauen!



Nicht Kombinieren/ Mischen mit anderen Fugenmaterialien!



STONES ECO FUGENSAND
anderes Produkt



STONES ECO FUGENSAND
Einbau des STONES ECO FUGENSAND bis zu und nicht über die Kante des Pflastersteins

AUTORISIERTER HÄNDLER:

STONES ECO
FUGEN:::SAND

Für Fugen 1–20mm
ab Einbautiefe von 3cm

DAS ORIGINAL

STONES ECO
FUGEN:::SAND
TERRASSENPLATTEN PLUS

Für Fugen 1–10mm
bis Einbautiefe von 2cm selbstverdichtend

Geeignet für leicht beanspruchte und max. in Schrittgeschwindigkeit gelegentlich befahrbare Verkehrsflächen mit Ziel- und Quellverkehr, z. B. Haus- und Hofeinfahrten, Parkflächen (bis 3,5 t Gesamtgewicht) sowie Fußgängerzonen, Gehwege und Terrassen. Nachhaltig stabilisierter wasserdurchlässiger Fugensand für ein ökologisches Verfugen. Durch das innovative Bindemittel **SOLID GREEN BINDER**, werden neben hoher Erosionsbeständigkeit, auch Bewuchshemmung und Selbstreparatur von Mikrorissen in der Fuge gewährleistet.

TIPPS FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG:

Sorgen Sie für eine wasserdurchlässige ungebundene Bettung und verarbeiten Sie **STONES ECO FUGENSAND** bei trockenem Wetter und Steinoberfläche. **Eine dauerhaft feste Randeinfassung der Steine und Platten ist grundsätzlich notwendig**, um eine mögliche Verschiebung nach außen im flexiblen Zustand der Fuge zu verhindern. Bei der Anlage der zu verfugenden Flächen ist auf die Ausbildung eines notwendigen Quergefälles von 2–3 % bzw. eines Längsgefälles von ca. 1 % zu achten. Grundsätzlich ist das zum Wasserabtransport notwendige Gefälle bereits im Unterbau zu erstellen. Befahrbare Verkehrsflächen (siehe oben) mit Mosaikpflaster und Anwendungen um Poolbereiche und Balkone sind nicht für die Verfugung mit **STONES ECO FUGENSAND** geeignet.

EINBAUEMPFEHLUNG

STONES ECO FUGENSAND **Terrassenplatten PLUS** · Für Fugen 1–10mm · ab 2cm Steinstärke



Einfegen



Reinigen



Wässern/Wassernebel



5–10 Minuten



Wässern/Sättigen

Hinweis: Wir empfehlen Bettungsmaterial Splitt 2–5 mm.

1. Sorgen Sie dafür, dass die Stein- und Plattenoberflächen sauber und trocken sind. Schütten Sie den Fugensand aus geringer Höhe auf die Oberfläche. Verteilen Sie **STONES ECO FUGENSAND TPP** mit einem Besen über die Steine. Füllen Sie die Fuge vollständig mit **STONES ECO FUGENSAND TPP**.

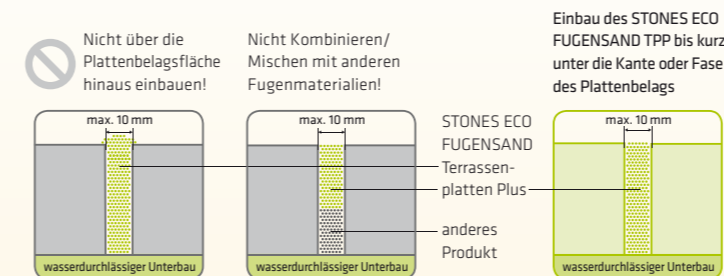
Sobald es jedoch zu höheren Einbautiefen als 2 cm beim Einbau des **STONES ECO FUGENSAND TPP** kommt und Anwendungen z.B. bei Pflastersteinen, Klinkern, etc. mit geringen Fugenbreiten bis 10 mm vorgenommen werden, ist auch hier ein Rütteln notwendig, um die ordnungsgemäße Lagerungsdichte zu erhalten. Bei Platten sind vorzugsweise Rollenrüttler zu verwenden.

2. Reinigen Sie die Oberfläche mit einem Laubbläser und entfernen überflüssiges Fugenmaterial. Bei Vernachlässigung der Reinigung können Rückstände die Steinoberfläche verschmutzen.

3. Mit feinem Wassernebel den **STONES ECO FUGENSAND TPP** anfeuchten.

4. Geben Sie dem natürlichen Bindemittel 5–10 Minuten Zeit zum Aktivieren.

5. Vorsichtig mit starkem Wasserstrahl die Fugen sättigen. Führen Sie dazu den Strahl nicht auf die Fugen sondern auf dem Stein. Reinigen Sie die Stein- und Plattenoberfläche nach Sättigung weiter von den Resten des Fugensandes, bis keine Rückstände mehr vorhanden sind. So vermeiden Sie Verschmutzungen. Das Aushärten der Fuge erfolgt in Abhängigkeit von Witterung und Temperatur.



HINWEIS Keramische Terrassenplatten:

Bestimmte keramische Terrassenplatten neigen bei Verlegung im Splittbett durch ihr geringes Eigengewicht und Format zum „Kippeln“ und „wandern“. (z. B. bei langen schmalen Formaten oder ungenauer Verlegung und Setzung der Splittbettung). Die Platten können sich durch Benutzung und witterungsbedingte Temperaturschwankungen verschieben (wandern). Bitte berücksichtigen Sie, dass im vorgenannten Fall ein notwendiges Nachverfugen („Wartungsfuge“) erforderlich sein kann und keinen Mangel des Fugenmaterials darstellt. Unser Fugenmaterial ist nur für die Verfugung von geeigneten und fest liegenden Steinflächen geeignet, unsere Reinigungsempfehlungen sind zu beachten. Bitte beachten Sie, ob die zu verwendenden Platten überhaupt ungebunden verlegt werden dürfen. Einige Hersteller von keramischen Terrassenplatten schließen diese Verlegeart grundsätzlich aus.

STONES ECO
FUGEN:::SAND

Für Fugen 1–20mm

DAS ORIGINAL

STONES ECO
FUGEN:::SAND
TERRASSENPLATTEN PLUS

Für Fugen 1–10mm



STONES ECO FUGENSAND
Geprüft und zertifiziert auf
gesundheitlich unbedenkliche
Emissionen, Inhaltsstoffe
und Umweltverträglichkeit.

Natürlich stabilisiertes Fugenmaterial
Selbstinstandsetzend | Ökologisch | Schleierfreie Oberfläche
Einfacher Einbau | Fest & Flexibel | Bewuchshemmend

